

lebendiges

R E G E N S D O R F

2017



www.lebendigesregensdorf.ch

Der Vorstand



Annemarie Frei
Präsidentin
Hubstrasse 19
8105 Watt



Norbert Rusch
Vizepräsident/Etat
Zielstrasse 137
8105 Watt



Annette Muheim
Aktuarin
Stapfenstrasse
8113 Boppelsen



Peter A. Keller
Kommunikation
Geerenwiesstrasse 5
8105 Watt



Brigitte Beck
Vorverkauf
Rechenbühl 72
8106 Adlikon



Martin Bürgler
Webmaster
Falläckerstrasse 15
8105 Watt



Max Walter
Verbindung Gemeinde
Wehntalerstrasse 227
8106 Adlikon



Bea Scheitlin
Allrounderin/Finanzen
Zielstrasse 121
8106 Adlikon

Vorwort des Gemeindepräsidenten



Geschätzte Mitglieder des VLR und Leser/innen dieser Broschüre

Nicht nur der Wahlkampf in Amerika, auch das Programm des VLR bot im letzten Jahr wieder ein ganzes Paket an Spannung und Unterhaltung. Ich erlaube mir zu sagen, dass es auf bedeutend höherem Niveau angesiedelt war als das amerikanische Wahlspektakel.

Auch im neuen Jahr dürfen wir ja wieder einen Strauss voller Überraschungen erleben, und ich freue mich ebenso darauf wie Sie als Mitglieder, die diese Gelegenheit, zu einmaligen Preisen hochwertige Kultur zu erleben, auch regelmässig nutzen.

Unsere Präsidentin Annemarie führt den Verein mit Umsicht und enorm viel Engagement und wird von dem ganzen Vorstand wirklich hervorragend unterstützt. Es ist ein eingeschworenes Team, trotzdem hat es auch da Raum für neue Vorstandsmitglieder, welche, wie wir gesehen haben, offen und gerne aufgenommen und integriert werden. Die sehr wohl lustvolle Arbeit kann so auch auf mehrere Schultern verteilt werden.

Liebe Annemarie, liebes Vorstandsteam! Es ist wirklich eine Freude mitzuerleben, mit wie viel Elan ihr euch immer wieder in die Arbeit stürzt und mit wie viel Herzblut ihr euren Job zugunsten unserer Bürger erfüllt. Euch gebührt ein ganz grosses Dankeschön!

Kultur findet dank euch nicht nur in der nahen Stadt Zürich, sondern auch hier in Regensdorf, direkt vor unserer Haustüre, auf hohem Niveau statt. Ein wichtiger Faktor, damit sich die Einwohner unserer Gemeinde auch wirklich „hier zu Hause“ fühlen können. Regensdorf lebt!

Liebe Mitbürger, ich rufe Sie auf, nutzen Sie die Gelegenheit und besuchen Sie mit Freunden und Verwandten auch im 2017 wieder regelmässig die spannenden Anlässe, die Ihnen der VLR vor der Haustür serviert! Genussvolle, manchmal lustige, manchmal spannende Abende sind Ihnen garantiert.

Ich freue mich auf eine weiterhin konstruktive Zusammenarbeit im Vorstand des VLR und auch im Jahr 2017 auf die vielen Begegnungen und tollen Anlässe.

Ihr Max Walter
Gemeindepräsident

Einladung zur 43. Generalversammlung

Liebe Mitglieder

Wir laden Sie herzlich zu unserer Generalversammlung ein, die am

Freitag, den 17. März 2017 um 18.30 Uhr

im Saal „Chur“ des Hotels Mövenpick in Regensdorf stattfindet.

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Protokoll der Generalversammlung 2016
3. Jahresbericht der Präsidentin
4. Jahresbericht des Kassiers, Abnahme der Rechnung
5. Mitgliederbeitrag 2017
6. Wahlen
7. Jahresprogramm 2017
8. Verschiedenes

Um 20.15 Uhr werden uns die Ausnahmemusiker „Les Papillons“ mit einem Feuerwerk an Klassik-, Rock- und andern Musikrichtungen unterhalten. Nähere Angaben finden Sie in der beiliegenden Ausschreibung. Gern offerieren wir Ihnen zwischen der Generalversammlung und der Veranstaltung einen Apéro riche.

Wir freuen uns darauf, Sie an diesem Freitagabend begrüßen zu dürfen!

Mit freundlichen Grüßen
Annemarie Frei, Präsidentin

Jahresbericht 2016



Auch im Vereinsjahr 2016 stand im Januar eine Multivision auf dem Programm. Andreas Pröve, querschnittgelähmt, Rollstuhlfahrer und Abenteuerer, beeindruckte uns mit Bildern seiner Reise an den Ursprung des Mekong; die Schwierigkeiten, die es zu überwinden galt, wurden einem drastisch vor Augen geführt.

Die GV war noch besser besucht als letztes Jahr, der Platz im Saal „Chur“ wurde knapp. Der feine Apéro riche wird seinen Teil dazu beigetragen haben! Jan Rutishauser, aufsteigender Stern in der Slammerszene, meisterte seinen Auftritt trotz des ungewohnt grossen Saals souverän.

Weiter ging es mit Johnny Burn, einem Innerschweizer mit kambodschanischen Wurzeln und Trachtenhemd. Er spielte in „Wok the line“ mit Vorurteilen und Stereotypen; eine neue Erfahrung aus asiatischer Perspektive!

Ein Highlight war sicher der Besuch der Famiglia Dimitri mit „DimiTRIgenerations“. Wir dürfen uns glücklich schätzen, dass einer der letzten Auftritte in dieser Besetzung in Regensdorf stattgefunden hat! Das Spiel von Nonno Dimitri, klein, zerbrechlich und von einer unglaublichen Bühnenpräsenz, ging uns allen nahe. Ein solcher Grossanlass bedeutet für den Vorstand eine beträchtliche Mehrarbeit, doch das Personal des Hotels Mövenpick agierte wie immer sehr kooperativ und souverän.

Der Mitgliederausflug an die Tellspele Interlaken musste in diesem Jahr storniert und auf den Sommer 2017 verschoben werden, da der federführende Peter Keller aus gesundheitlichen Gründen leider nicht in der Lage war, seine Pflichten wahrzunehmen und es sein dringender Wunsch war, diesen Anlass selber durchzuführen. Es zeigte sich, dass er auch für den Rest des Jahres ausfiel.

Am Tag der Kleinkunst im September erlebten wir einen herzerfrischenden Auftritt des Duos „Interrobang“ mit „Schweiz ist geil“. Ihr sogenannter „Integrationsabend“ war eine tolle Sache mit viel jungem Publikum, das zum Teil auch aus den Reihen ihrer Studienkollegen stammte.

Leider war der Anlass mit „Valsecchi&Nater“, ausnehmend spannende Moderatoren an der Künstlerbörse Thun, sehr schlecht besucht. Dafür konnten wir uns am Adventskonzert mit der Jazzformation „Four for the Blues“ an zahlreichen Gästen erfreuen. Mir scheint, dass sich der Besuch unseres Adventskonzerts trotz vieler anderer Konzerte im gleichen Zeitraum gleichsam institutionalisiert hat.

Zunehmende Schwierigkeiten bereitet uns das Mieten der Lokalitäten. Feuerpolizeiliche Auflagen bringen Einschränkungen. Das Fixieren eines Termins wird immer schwieriger nicht nur wegen der steigenden Anzahl von Anlässen in der Gemeinde, sondern auch wegen Eigenbedarfs der betreffenden Stellen. Verträge müssen wir in der Regel mindestens ein Jahr im voraus abschliessen können. Auch die (mangelnde) Technik ist ein Dauerthema. Der Traum eines „Kulturhauses“ in Regensdorf sucht mich immer wieder heim!

In acht Sitzungen erledigte das notabene reduzierte Vorstandsteam die laufenden Organisationsarbeiten dieses Jahres. Die meisten Veranstaltungen verliefen erfolgreich. Zu unserem Glück hat sich Brigitte Beck aus Adlikon bereit erklärt, das Ressort Vorverkauf und Kasse von Susanne Schaad zu übernehmen. Vielen herzlichen Dank! Das Ressort „Kommunikation“ (Mitgliederbriefe, Inserate, Eingesandte) wird vorderhand von der Präsidentin betreut, da

es unklar ist, wann Peter Keller wieder hergestellt sein wird. Neu ist Bea Scheitlin vollumfänglich für das Ressort Finanzen zuständig.

Wie in den letzten Jahren verteilten wir das neue Programm in Form eines Leporellos am Adventskonzert und legten es zudem dem ersten Versand bei. Auch die Homepage liefert die nötigen Informationen.

Ich bedanke mich an dieser Stelle von ganzem Herzen beim unschlagbaren Vorstandsteam, auf welches immer hundertprozentig Verlass ist und das mit Verve und viel Sinn für Humor sämtliche Herausforderungen bravourös meistert.

Mein Dank gilt der Gemeinde Regensdorf, unseren Sponsoren und Gönnern und allen guten Geistern, die an den jeweiligen Aufführungsorten für einen reibungslosen Verlauf sorgen.

Ich darf mich der Kernaussage des Gemeindepräsidenten anschliessen: Regensdorf lebt! Dies auch dank Ihnen, liebe Mitglieder, die unsere Anlässe besuchen und Gelegenheit haben, sich dort zu begegnen. Ihre Bekannten und Freunde sind uns ebenfalls sehr willkommen!

Annemarie Frei,
Präsidentin Verein Lebendiges Regensdorf

Rückblick 2016

Freitag, 22. Januar

Mehrzweckhalle Pächterried,
Watt bei Regensburg
Tonbildschau «Abenteuer Mekong,
Im Rollstuhl von Vietnam nach Tibet»
von und mit Andreas Proße



Freitag, 18. März

Hotel Mövenpick, Regensburg
Generalversammlung mit Apéro riche
Jan Rutishauser mit dem Programm
«BurnOut»



Freitag, 8. April

Katholisches Pfarreizentrum, Regensburg
Johnny Burn mit «Wok the Line»
Musik & Comedy aus Südost- Malters



Sonntag, 29. Mai 2016

Hotel Mövenpick, Regensburg
Famiglia Dimitri mit «DimiTRIgenerations»
Clownerei, Artistik, Musik und Poesie



Dienstag, 13. September (Kleinkunsttag)

GZ Roos, Regensburg
Interrobang – Slampoeten mit
«Schweiz ist geil»
Spoken Word, Kabarett und Musik



Freitag, 28. Oktober

Katholisches Pfarreizentrum Regensburg
Valsecchi&Nater mit «hier und jetzt»
Poetische und politische Anekdoten



Sonntag, 4. Dezember

Reformierte Kirche, Regensburg
«Four for the Blues»
Swing, Blues und American Carols



Jahresrechnung 2016

Bilanz		Konto	Aktiven	Passiven
	1002	ZKB Regensburg, Depositenkonto	25'034.85	
	1003	Kasse	103.35	
	1004	Postkonto	16'358.62	
	1005	Raiffeisen, Vereinskonto	12'291.80	
	1051	Forderungen		
	1300	Vorausbezahlte Aufwendungen	499.00	
	2001	Kreditoren		
	2800	Kapital		53'565.27
		Zwischentotal	54'287.62	53'565.27
		Jahresgewinn		722.35
		Total	54'287.62	54'287.62
Erfolgsrechnung		Konto	Aufwand	Ertrag
	3001	Tonbilschau Mekong 22.01.2017	735.60	
	3002	GV Jan Rutishauser 18.03.2017	5'447.50	
	3003	Johnny Burn 08.04.2017	1'982.50	
	3004	Dimitri 29.05.2017	873.05	
	3005	Tellspiele abgesagt		
	3006	Interrobang 13.09.2017	1'887.20	
	3007	Valsecchi und Nater 28.10.2017	2'958.65	
	3008	Adventskonzert 04.12.2017	2'269.60	
	3009			
	3010			
		Total Aufwand Veranstaltungen	16'154.10	0.00
	3501	Drucksachen und Büromaterial	3'244.85	
	3502	Zeitschriften, Abonnemente	248.30	
	3503	Bankspesen und -gebühren	123.40	
	3504	Porto- und Telefongebühren	310.00	
	3505	Mietgebühren	658.00	
	3506	Beiträge an andere Institutionen	511.00	
	3507	Reise- und Repräsentationsspesen	4'102.90	
	3508	Verschiedenes und Werbung	1'775.10	
		Total übriger Aufwand	10'973.55	
	4001	Einzelmitglieder		8'450.00
	4002	Einzelmitglieder		7'200.00
	4003	Kollektivmitglieder		200.00
	4004	Gemeinde Regensburg		12'000.00
	4005	Verschiedenes, Zinsertrag		
		Zwischentotal	27'127.65	27'850.00
		Jahresgewinn	722.35	
		Total	27'850.00	27'850.00

Protokoll der 42. Generalversammlung

Protokoll der 42. Generalversammlung vom Freitag 18. März 2016, 18.30 Uhr,
Hotel Mövenpick Saal „Chur“, Regensdorf

Vorstand: Martin Bürgler, Annemarie Frei, Annette Muheim, Norbert Rusch,
Susanne Schaad, Bea Scheitlin, Max Walter

Entschuldigter Vorstand: Peter Keller

Entschuldigte Mitglieder: Paul und Mireille Aecherli, Silvia Beyeler, Vrene und Ernst Burk-
hart, Hansruedi und Maria Fierz, Gabi Meier, Walter Häni,
Gaby Härri, Kurt Knuser, Knuser&Co,
Erika Kuczynski, Landzunft Regensdorf, Philipp Ogg,
Kurt Riedberger, Verena Rubini, Helmut Stucki,
Vtr Versicherungs-Treuhand Beat Wirz, Barbara & Stefan Zuber

Protokoll: Annette Muheim

1. Begrüssung

Die Präsidentin, Annemarie Frei, begrüsst die anwesenden Mitglieder zur 42. Generalversamm-
lung und gibt ihrer Freude Ausdruck über das zahlreiche Erscheinen 73 Mitglieder (ohne Vorstand)
sind anwesend. Selbst ein Gemeindevertreter, abgesehen vom Gemeindepräsidenten, ist heute an
der Versammlung, was eher eine Ausnahme ist.

Zum fünften Mal findet die VLR-Generalversammlung im Mövenpick statt. Die komfortable Lösung
mit den beiden Räumen, der eine für die Versammlung und der andere für den Apéro
mit dem anschliessenden Event, bietet den Vorstandsmitgliedern grosse Vorteile, weil der Saal
nicht mehr umfunktioniert werden muss.

Frau Frei nimmt zu Kenntnis, dass die Einladung zur Generalversammlung termingerecht
versandt wurde und dass auch die Publikation im Furttaler rechtzeitig erschienen ist. Weil keine
Änderungsvorschläge zur Traktandenliste vorliegen, gilt diese als genehmigt. Als Stimmenzähler
wird Felix Bürgler vorgeschlagen und durch Applaus gewählt.

2. Protokoll der Generalversammlung 2015

Vorgängig zur GV konnte die Jahresbroschüre angefordert werden, in der auch das Protokoll der
GV 2015 vorliegt. Wer diese Gelegenheit nicht wahrgenommen hat, kann das Protokoll jetzt in der
Broschüre, die vor der GV verteilt wurde, nachlesen.

Das Protokoll 2015 wird von den anwesenden Mitgliedern einstimmig angenommen. Der Aktuarin,
Annette Muheim, wird durch Applaus der anwesenden Mitglieder für ihre Arbeit gedankt. Auch die
Präsidentin bedankt sich bei der Protokollführerin.

3. Jahresbericht der Präsidentin

Weil der Jahresbericht der Präsidentin ebenfalls in der Broschüre vorliegt, verzichtet sie auf-
dessen mündliche Präsentation. Sie betont jedoch, dass die Vorstandsmitglieder immer wieder
positive Rückmeldungen von den Künstlern erhalten für die hilfsbereite, gute und freundliche
Betreuung vor und während der Aufführungen.

Die Präsidentin bedankt sich bei den Sponsoren, den Gönnern, der Gemeinde, den

Anwesenden als Steuerzahler für die Unterstützung. Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt und dem Vorstand mit Applaus für die geleistete Arbeit gedankt.

4. Jahresbericht des Kassiers und Abnahme der Rechnung

Die finanziellen Abwicklungen teilen sich Bea Scheitlin (Buchhaltung) und Norbert Rusch (Kassier). Der Kassier präsentiert den Anwesenden die Jahresrechnung, die mit einem kleinen Gewinn abschliesst. Dieser resultiert aus geringeren Ausgaben für Drucksachen, Büromaterial und Verschiedenem.

Norbert Rusch präsentiert auf der Leinwand die detaillierten Angaben zur Jahresrechnung 2015 und zu den einzelnen Events. Alle Anlässe schliessen mit einem Defizit ab. Das grösste hat, wie jedes Vereinsjahr, die Generalversammlung, zurückzuführen auf die Miete der Säle und den Apéro, aber wegen der guten finanziellen Lage können wir uns das leisten. Es gibt Anlässe, die gut bis sehr gut besucht sind, z.B. der Abend mit Werner van Gent oder das Adventskonzert. Bei anderen hätte der Vorstand sich eine grössere Besucherzahl gewünscht. Generell ist es so, je weniger Besucherzahlen, desto grösser das Defizit.

Bei zwei Anlässen (Timbuktu und Pinguine) wurde keine Gage verlangt, jedoch in beiden Fällen eine Spende an die gewünschten Institutionen überwiesen. In der Jahresrechnung stehen Einnahmen von CHF 28'400.15 den Ausgaben von CHF 23'568.85 gegenüber. Das ergibt einen Gewinn von CHF 4'831.30. Die Einnahmen setzen sich zusammen aus den Einzelmitglieder-, Gönner- und Kollektivmitgliederbeiträgen und dem Gemeindebeitrag. Die beiden Revisoren Stefan Zuber und Ruedi Hugelshofer haben die Rechnung und in Stichproben die Belege geprüft, für richtig befunden und empfehlen die Jahresrechnung der Generalversammlung zur Genehmigung. Ruedi Hugelshofer liest den Revisorenbericht. Dieser wird von der Versammlung angenommen.

Die Jahresrechnung 2015 wird einstimmig angenommen, den Verantwortlichen und den beiden Revisoren für die Arbeit mit Applaus gedankt und dem Kassier Decharge erteilt. Laut Statuten muss ein neuer Revisor gewählt werden. Ruedi Hugelshofer rückt zum ersten Revisor vor und Felix Bürgler wird als zweiter Revisor einstimmig gewählt.

Die Präsidentin bedankt sich bei Bea Scheitlin und Norbert Rusch für die geleistete Arbeit und bei der Gemeinde für die Unterstützung. Sie präsentiert auf der Leinwand die Liste der Gönner und bedankt sich auch bei ihnen für die finanzielle Unterstützung des VLR. Ein spezieller Dank geht an Bernhard Fanger, der dem Vorstand bei der Vorbereitung der Anlässe bei technischen Fragen und Problemen tatkräftig hilft.

5. Mitgliederbeitrag 2016

Wegen der guten finanziellen Lage bleiben die Mitgliederbeiträge auch für das Vereinsjahr 2016 unverändert Einzelmitglieder CHF 20.00, Kollektivmitglieder CHF 100.00 und Gönner CHF 300.00. Dieser Vorschlag wird von den Anwesenden einstimmig angenommen. Der Kassier Norbert Rusch bedankt sich bei den Mitgliedern, den Gönnern und der Gemeinde Regensdorf für die finanzielle Unterstützung der Kultur. Im Anschluss an die Generalversammlung kann der Mitgliederbeitrag bezahlt werden. Der VLR hat 443 Mitglieder, 3 Kollektivmitglieder und 27 Gönner.

6. Wahlen

Susanne Schaad verlässt nach 5-jähriger Mitarbeit den Vorstand. Die Präsidentin bedankt sich bei ihr für ihre engagierte, kompetente, zuverlässige Mitarbeit im Ticketing und überreicht ihr ein Abschiedsgeschenk.

Es wird immer schwieriger Leute zu finden, die sich freiwillig in einem Verein engagieren, darum ist Annemarie Frei dankbar, in Brigitte Beck ein neues Vorstandsmitglied gefunden zu haben. Brigitte Beck hat sich bereit erklärt, im Vorstand mitzuarbeiten und stellt sich kurz vor. Sie wird eine grosse Entlastung für den Vorstand sein, da momentan vermehrt Arbeiten verteilt werden

müssen, weil der Medienverantwortliche, Peter Keller, plötzlich erkrankt ist. Von diesem Platz aus wünscht ihm die Präsidentin im Namen aller gute Besserung.

Annemarie Frei bedankt sich beim gesamten Vorstand für die gute Zusammenarbeit und das angenehme, entspannte Klima. In globo werden die Vorstandsmitglieder ausser der Präsidentin wieder gewählt und ihnen für die geleistete Arbeit mit Applaus gedankt. Norbert Rusch dankt der Präsidentin Annemarie Frei für ihren guten Führungsstil und ihren Einsatz und schlägt sie zur Wiederwahl vor. Auch sie wird mit Applaus einstimmig wieder gewählt.

7. Jahresprogramm 2016

Das Jahresprogramm 2016 finden die Mitglieder wie üblich in der Broschüre 2016 und auf dem Leporello. Trotzdem stellt Annemarie Frei die einzelnen Events vor.

In der Mehrzweckhalle Pächterried fand im Januar die Tonbildschau "Abenteuer Mekong – im Rollstuhl von Vietnam nach Tibet" von und mit Andreas Pröve statt. Ein äusserst spannender Vortrag mit eindrücklichen Erklärungen und Bildern. Leider war der Abend nicht sehr gut besucht.

Weil der Vorstand nicht gewillt war, eine grosse Summe für die Gage und den Flug für den Vortrag einer prominenten Korrespondentin zu bezahlen, fällt dieser im Jahr 2016 aus. Heute tritt Jan Rutishauser auf, Gewinner etlicher Kabarettpreise und Finalist in Schweizerischen Poetry Meisterschaften. Johnny Burn, der Luzerner Asiate, erfreut im April mit Musik und Comedy die Zuschauer. Ein ganz spezieller Anlass ist die Familie Dimitri mit DimiTRIGenerations. Ende Mai steht Clown Dimitri mit seinen zwei Töchtern Masha und Nina, mit seinem Enkel Samuel Müller und mit Silvana Gargiulo auf der Bühne des grossen Saals im Mövenpick Hotel.

Den Mitgliederevent im August, den Besuch der Tellspiele Interlaken, möchten wir verschieben, weil Peter Keller diesen in Vorbereitung hat und bis im August gesundheitlich noch nicht soweit ist, dass er ihn durchführen kann.

Ein Feuerwerk an spoken words hören wir am Kleinkunsttag im September mit „Interrobang“, Slampoeten aus der Schweiz.

Und poetisch-politische Anekdoten erzählt uns Ende Oktober das Duo Valsecchi&Nater. Am zweiten Adventssonntag treten Four for the Blues auf. Swing, Blues und American Carols mit der Sängerin Janet Dawkins u.a. bekannt aus der Pepe Lienhard Band stehen auf dem Programm.

8. Verschiedenes

Die Homepage wird stetig aktualisiert. Martin Bürgler, der Verantwortliche, ruft auf, diese immer wieder zu besuchen.

Die „Kultur Dällikon“ wird mangels Vorstandsmitgliedern aufgelöst. Im letzten Vereinsjahr haben sich vermehrt Probleme gezeigt, Räumlichkeiten zu finden. Der Saal im katholischen Pfarreizentrum wird in erster Linie für kirchliche Anlässe gebraucht, darum wird es zunehmend schwieriger, den Saal zu einem für uns richtigen Zeitpunkt zu reservieren.

Max Walter, der Gemeindepräsident, bedankt sich bei Annemarie Frei symbolisch mit einem Double Decker für den grossen Einsatz als Präsidentin des VLR. Er lobt den ganzen Vorstand für seine Arbeit und sagt, die Gemeinde gebe den Beitrag in die Vereinskasse gerne, damit Kultur gepflegt werden kann.

Schluss der GV: 19.10 Uhr
Regensdorf, 18. März 2016

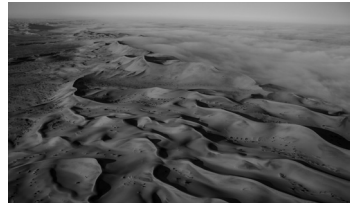
Die Präsidentin:
Annemarie Frei

Die Aktuarin:
Annette Muheim

Jahresprogramm 2017

Freitag, 20. Januar

Mehrzweckhalle Pächterried, Watt
Live 3D-Reportage von Stephan Schulz
Süd-Afrika «von Kapstadt zum Kilimanjaro»



Freitag, 10. Februar

Hotel Mövenpick, Regensburg
Referat von Peter Gysling,
Journalist und Russlandexperte,
zum aktuellen Geschehen



Freitag, 17. März

Hotel Mövenpick, Regensburg
Generalversammlung und Apéro riche
Les Papillons mit «Patchwork Classics»
Eine wilde Ohrwurmjagd auf Tasten,
Saiten und Bogen



Freitag, 7. April

GZ Roos, Regensburg
Simon Chen mit «MEINE REDE!»
Kabarett am Pult der Zeit



Samstag, 12. August

Mitgliederausflug Tellspiele Interlaken
Freilichtschauspiel mit
Führung hinter den Kulissen



Mittwoch, 13. September

Kleinkunsttag
Kath. Pfarreizentrum, Regensdorf
Michael Elsener mit «Mediengeil»
Imitator und Prix Walo-Gewinner



Freitag, 27. Oktober

Kath. Pfarreizentrum, Regensdorf
Gilbert und Oleg mit «Goldener Gaukler»
publikumsnahe Variété-Show



Sonntag, 10. Dezember

Reformierte Kirche, Regensdorf
Adventskonzert mit Dodo Hug & Ensemble
«Schneebälle im Briefkasten»



Herzlichen Dank unseren Gönnern

- Paul Aecherli AG, Sägerei, Regensdorf
- Architekturbüro Jürg Frei, Watt
- Diemplan GmbH, Holzbau, Watt
- Kurt Eicher, Watt
- B. Fanger, R-TV, Antennen- u. Akustikbau, Regensdorf
- Hans Frei Elektro GmbH, Adlikon
- Gemeinde Regensdorf
- Gasthof Hirschen, Regensdorf
- Druckerei Horisberger Regensdorf AG
- Ineltro AG, Regensdorf
- Knuser Bauunternehmung, Regensdorf
- Landzunft Regensdorf
- Lienhard Partner Bauherrenberatung AG, Zürich und Watt
- Lift AG, Regensdorf
- H. Lüdi + Co. AG, Regensdorf
- Neeser Schreinerei AG, Regensdorf
- Oberstufenschulpflege Regensdorf/Buchs/Dällikon
- Oekoplan Architekten GmbH, Watt
- Rägi-Club, Regensdorf
- Raiffeisenbank Züri-Unterland, Regensdorf
- Reisebüro WeDive Travel AG, Regensdorf
- Rusch Lohrer Rusch, Rechtsanwälte, Watt-Zürich
- Willi Schwarz, Sattlerei, Watt
- Heizungsauswechslungen Adrian Vonlanthen
- Wanner AG, Regensdorf
- Zürcher Kantonalbank, Regensdorf

Impressum
Verein Lebendiges Regensdorf
8105 Regensdorf

Bitte berücksichtigen Sie unsere Gönner!
www.lebendigesregensdorf.ch/Gönnner.ch

Aktuelle Informationen finden Sie unter
www.lebendigesregensdorf.ch

